

Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in Industrie und Handel (ge-regelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Fachangestellte für Markt- und Sozialforschung beobachten wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen. Sie übernehmen organisatorische Aufgaben bei der Planung von Marktstudien und empirischen Sozialforschungsprojekten, um z.B. soziale Sachverhalte wie die Entwicklung der Kriminalitätsrate zu beschreiben. Dafür recherchieren sie Daten, codieren sie, prüfen sie auf Plausibilität und führen erste Auswertungen durch. Spezielle Software für Marktforschung kommt dabei ebenso zum Einsatz wie Statistikprogramme und das Internet.

Zu ihren Aufgaben gehört es auch, für Kunden Angebote zu erstellen und Berichte über die Ergebnisse von Studien vorzubereiten. An der Konzipierung und Erstellung von Fragebögen und Gesprächsleitfäden arbeiten sie ebenfalls mit. Darüber hinaus schulen sie Interviewer/innen, organisieren deren Einsatz, erfassen den Rücklauf der Interviewbögen und führen Qualitätskontrollen durch.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Fachangestellte für Markt- und Sozialforschung finden Beschäftigung

- in Markt- und Meinungsforschungsinstituten
- in Werbeagenturen
- in Einrichtungen der empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung
- im öffentlichen Dienst, z.B. in statistischen Landesämtern

Arbeitsorte:

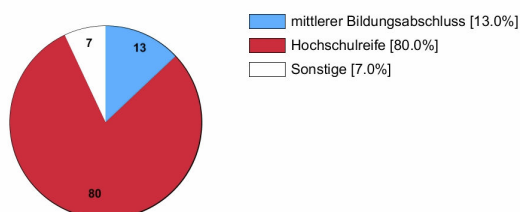
Fachangestellte für Markt- und Sozialforschung arbeiten in erster Linie

- in Büros
- in Besprechungs- und Schulungsräumen

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hochschulreife** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2018 (in %)



■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Sorgfalt (z.B. beim Auswerten der gewonnenen Daten)
- Organisatorische Fähigkeiten (z.B. beim Planen von Markt- und Sozialforschungsprojekten oder Erstellen des Projektablaufplans)
- Kommunikationsfähigkeit und Kundenorientierung (z.B. beim Erteilen von Handlungsempfehlungen oder Schulen der Interviewer/innen, bei der Kundenberatung)
- Konzentrationsfähigkeit (z.B. beim Codieren und Aufbereiten des Datenmaterials)

Schulfächer:

- Deutsch (z.B. für telefonische Verbraucherumfragen, zur Aufbereitung der Rechercheergebnisse)
- Mathematik (z.B. für das Auswerten von Datenmaterial, bei der Anwendung von Tabellenkalkulationen)
- Englisch und weitere Fremdsprachen (z.B. für Kontakte zu international agierenden Marketingunternehmen)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 1.037
- 2. Ausbildungsjahr: € 1.091
- 3. Ausbildungsjahr: € 1.141

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

